

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 11

1. Die politische Führung wagt es nicht, die starren Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt an geänderte Verhältnisse anzupassen 15

1.1 Die Folgen der Globalisierung auf westliche Industrieländer werden sträflich unterschätzt 19

1.2 Die Folgen der Globalisierung für den deutschen Arbeitsmarkt werden nicht zur Kenntnis genommen 21

1.3 Fehlt es an einem grundlegenden Verständnis für eine freiheitliche Ordnung in Deutschland? 31

1.4 Die Folgen der Globalisierung für die deutsche Wirtschaft werden verschärft durch falsche Wechselkurse 34

1.5 Nicht nur China, auch Japan hält seine Preise künstlich zu niedrig 36

1.6 Die politische Führung will die Ursachen unserer Misere nicht beim Namen nennen 39

1.7 Ist Deutschland reformunfähig? 51

1.8 Reformunfähigkeit am Beispiel Länderfinanz- ausgleich 54

2. Massenentlassungen, Zahlungsunfähigkeit öffentlicher Haushalte und Kollaps der Sozialkassen sind nicht auszuschließen 59

2.1 Die galoppierende Staatsverschuldung in Deutschland und den USA gefährdet die Stabilität .. 59

2.2	Auswirkungen einer amerikanischen Krise auf Deutschland	64
2.3	Folgen der Staatsverschuldung	66
3.	Rückbesinnung auf mehr Markt und weniger Staat führt aus der Krise	71
3.1	Die Prinzipien wettbewerbsorientierten Handelns sind in großen Teilen des öffentlichen Lebens ausgeschaltet	71
3.2	Der Arbeitsmarkt muss von Fesseln befreit werden ..	78
3.3	Die unbeugsame Haltung der Gewerkschaften trägt wesentlich zur hohen Arbeitslosigkeit bei	86
3.4	Für mehr Beschäftigung in Ostdeutschland sorgen ..	91
3.5	Die Folgen der Gewerkschaftspolitik für die deutschen Sozialabgaben	95
4.	Die Kosten der Kranken- und Arbeitslosenver- sicherung sowie die Vorsorge für den Ruhestand haben nichts mit den Lohnkosten zu tun	103
4.1	Gesundheit ist nicht kostenlos	105
4.2	„Die Rente ist sicher“ – von wegen	110
4.3	Für mehr Beschäftigung den Konsum, nicht den Lohn besteuern	115
4.4	Auch Bildung ist nicht kostenlos	120
4.5	Auf staatliche Subventionen muss viel entschie- dener verzichtet werden	124
4.5.1	Pendlerpauschale und Eigenheimzulage sind nicht mehr zeitgemäß	126

4.5.2	Windräder und Solarzellen rechnen sich nicht und sind Techniken von gestern	127
4.6	Exkurs: Ist die gegenwärtige Energiepolitik geeignet, Deutschland auf den kommenden Mangel an fossilen Brennstoffen vorzubereiten?	130
4.7	Wie lässt sich die Rückverlagerung der Sozialversicherungskosten auf den Arbeitnehmer finanzieren?	145
4.7.1	Der radikale Weg: Abschaffung der Lohnsteuer	146
4.7.2	Nach Abschaffung der Lohnsteuer sind veranlagte Einkommensteuer und Körperschaftssteuer neu zu regeln	152
4.7.3	Das Grundeinkommen oder Bürgergeld wäre der Befreiungsschlag	153
4.7.4	Die Übergangslösung mit dem Kirchhof'schen Steuermodell	155
5.	Anhang	163
5.1	Zum Thema „Kündigungsschutz“: Kronberger Kreis, <i>Flexibler Kündigungsschutz am Arbeitsmarkt</i>	163
5.2	Zum Thema „Steuersystem“: Auszüge aus Paul Kirchhof, <i>Der sanfte Verlust der Freiheit</i>	166
5.3	Zum Thema „Gesetzliche Krankenversicherung“: Carlos A. Gebauer, <i>Lenin und der Kassenarzt</i>	173
6.	Literaturverzeichnis	191